Protokoll-Nr. 9/2017 Viernheim, 15.02.2017

P R O T O K O L L

Zu der auf **D i e n s t a g** , den **14.02.2017,** um **19:00 Uhr**, im Ratssaal des Rathauses anberaumten **Sitzung** des **Ausschusses Umwelt, Energie, Bauen (Stadtentwicklung, Agenda 21)** waren erschienen:

VOM AUSSCHUSS UMWELT, ENERGIE, BAUEN (STADTENTWICKLUNG, AGENDA 21):

CDU:	Kempf, Bastian	Stv.	**Vorsitzender**
	Ringhof, Martin	Stv.	
	Weiße, Tobias	Stv.	
	Scheidel, Jörg	Stv.	
SPD:	Rihm, Dieter	Stv.	für Forg, Klaudia
	Schäfer, Daniel	Stv.	
UBV:	Benz, Walter	Stv.	
	Nordmann, Rolf	Stv.	
GRÜNE:	Winkenbach, Manfred	Stv.	für Klee, Wolfgang
LINKE:	---		

BERATENDE MITGLIEDER (§ 62 ABS. 4, S. 2 HGO):

Jünemann, Ralf Stv. (FDP) für Kammer, Bernhard

VON DER STADTVERORDNETEN-VERSAMMLUNG:

Bleiholder, Rolf (UBV)

VOM MAGISTRAT:

Bolze, Jens Erster Stadtrat

VOM AUSLÄNDERBEIRAT

Zaskoku, Alban
Virga, Adriano

VON DER VERWALTUNG:

Ahrnt, Robert ASU/Ausschussbetreuer
Wagner, Petra ASU

ALS SCHRIFTFÜHRER/IN:

Benz, Angela Verwaltungsangestellte

VON DER PRESSE:

Tageblatt
Südhessen Morgen

ZUHÖRER:

Entschuldigt fehlten:

Häfele, Andreas	Stv.
Altinalan, Sebnem Tugce	Stve.
Vanli, Hayrettin	Stadtrat

♦ - ♦ - ♦

T A G E S O R D N U N G :

1. Protokoll der letzten Sitzung
2. Bebauungsplan Nr. 282-1 „Kindertagesstätte Walter-Gropius-Allee“/ 23. Änderung FNP (Parallelverfahren)
   1. Abwägungsbeschluss
   2. Feststellungsbeschluss
   3. Satzungsbeschluss
3. Verschiedenes

♦ - ♦ - ♦

Der Ausschussvorsitzende Bastian Kempf eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben bzw. Änderungen gewünscht.

1. Protokoll der letzten Sitzung

Gegen das Protokoll-Nr. 8/2017 (Sitzung vom 29.11.2016) werden keine Einwände erhoben.

Stv. Jünemann weist darauf hin, dass seine Änderungswünsche zu Protokoll Nr. 6/2016 sowie Nr. 7/2016 nicht in die ursprünglichen Protokolle eingepflegt seien. Dies wird nachgeholt.

2. Bebauungsplan Nr. 282-1 „Kindertagesstätte Walter-Gropius-Allee“/ 23. Änderung FNP (Parallelverfahren) 1. Abwägungsbeschluss 2. Feststellungsbeschluss 3. Satzungsbeschluss

Bezug: Vorlage des Amt für Stadtentwicklung und Umweltplanung

Frau Wagner erläutert die Vorlage.

Beschluss:

1. Der Ausschuss für Umwelt, Energie und Bauen empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, den Abwägungsvorschlägen über die eingegangenen Stellungnahmen aus der öffentlichen Auslegung sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zur 23. Änderung des Flächennutzungsplanes und zum Bebauungsplan Nr. 282-1 „Kindertagesstätte Walter-Gropius-Allee“ (Anlage 1) zuzustimmen.

2. Der Ausschuss für Umwelt, Energie und Bauen empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, die 23. Änderung des Flächennutzungsplanes entsprechend der beiliegenden Planzeichnung (Anlage 2) festzustellen und den Erläuterungsbericht (Anlage 3) zu billigen.

3. Der Ausschuss für Umwelt, Energie und Bauen empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 282-1 „Kindertagesstätte Walter-Gropius-Allee“ in der vorliegenden Form (Anlage 2, 4) als Satzung zu beschließen. Die Begründung (Anlage 3) hierzu wird gebilligt.

Die 23. Änderung des Flächennutzungsplanes ist gem. § 6(1) BauGB dem Regierungspräsidium Darmstadt zur Genehmigung vorzulegen.

Abstimmung: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen
(zum Zeitpunkt der Abstimmung waren 9 Ausschussmitglieder anwesend)

Auszug: Amt für Stadtentwicklung und Umweltplanung, BVLA

3. Verschiedenes

Stv. Weiße erkundigt sich nach dem Zeitplan bezüglich Baumaßnahme „Bläß-Brücke“ sowie Änderungen an Sickermulden Am Königsacker.

Herr Ahrnt berichtet, dass bereits ein Termin mit einem Büro vereinbart sei, mit dem man bei der vorherigen Brückenbaumaßnahme zusammen gearbeitet habe. Bereits bei der Vorprüfung zum Bau der Baumann-Brücke sei die Betonbauweise als am günstigsten befunden worden. Zusätzlich soll noch mit dem Büro geklärt werden, ob über die Ausschreibung ein Anbieter mit Generalvertrag günstiger anbieten könnte. Ziel des Amtes sei, die bereitstehenden Mittel dieses Jahr zu verbauen.

1. Stadtrat Bolze fügt hinzu, dass der Haushalt wie beantragt genehmigt sei, sämtliche Mittel für die Maßnahme stünden demnach bereit.

1. Stadtrat Bolze meint, die Zusage für eine Änderung der Situation Am Königsacker stehe nach wie vor. Er schlägt vor, sich nochmals vor Ort zu treffen, da nicht alle Ausschuss-Mitglieder am vergangenen Termin teilnehmen konnten.
Er möchte jedoch abwarten, bis die Stelle der Verkehrsplanung neu besetzt sei. Auf Nachfrage antwortet er, Bewerbungsgespräche fänden in Kürze statt, die Stelle könne sofort besetzt werden.

Stv. Winkenbach fragt, wann die bereits 2016 angekündigte Dachsanierung im Kindergarten Gänseblümchen ausgeführt werde. Hintergrund der Frage sei die abmontierte Solaranlage, welche keinen Strom produziere.

1. Stadtrat Bolze sichert zu, sich um das Thema zu kümmern. Aufgrund von personellen Problemen konnte die Sanierung bisher nicht ausgeführt werden.

Stv. Scheidel hat festgestellt, dass die Farbe der lagernden Pflastersteine vom bisherigen grau abweiche. Es sei eine eher gelbliche bzw. rötliche Farbe.

Herr Ahrnt wird dies prüfen, evtl. seien es Steine, die die Kirche für eigenständige Teilaufträge bestellt habe.

(Nachträgliche Anmerkung: Die Prüfung hat ergeben, dass wie vorgesehen nur weißes Natursteingroßpflaster verlegt wurde. Die rötliche oder gelbe Färbung stammt vom Einschlämmen des Fugenmaterials, welches noch nicht abgewaschen wurde.)

♦ - ♦ - ♦

<u>ENDE DER SITZUNG:</u> **19:20 Uhr**

♦ - ♦ - ♦

DER VORSITZENDE:

gez.: K e m p f

(Bastian Kempf)

DIE SCHRIFTFÜHRERIN:

gez.: B e n z

(Angela Benz)

F.d.R.d.A.

gez.: Benz

Verwaltungsangestellte